



NIEDERSCHRIFT DER SITZUNG

Sitzungsnummer: JHA/10/2006
Gremium: Jugendhilfeausschuss
Tag: Mittwoch, 13.12.2006
Ort: Rathaus an der Volme, Ratssaal
Beginn: 16:00 Uhr

A. TAGESORDNUNG

I. Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen
2. Zuschüsse für Kindertageseinrichtungen in kirchlicher Trägerschaft und Anpassung der bestehenden Kindergärten - Bedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2007/2008
Vorlage: 1022/2006 - **Zweite Lesung** -
3. Anfragen nach §6 Abs. 8 der GeschO des Rates



B. SITZUNGSVERLAUF

I. Öffentlicher Teil

Beginn des öffentlichen Teiles: 16:00 Uhr

1. Mitteilungen

keine

- #### 2. Zuschüsse für Kindertageseinrichtungen in kirchlicher Trägerschaft und Anpassung der bestehenden Kindergärten - Bedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2007/2008
- Vorlage: 1022/2006 – Zweite Lesung -

Zusammenfassung des Diskussionsergebnisses:

Herr Strüwer begrüßt die Ausschussmitglieder und die anwesenden Gäste. Er erklärt, dass es heute in der Sondersitzung des Jugendhilfeausschusses um die Kindertageseinrichtungssituation im Jahr 2007/2008 geht. Er beschreibt den Werdegang der bisherigen Entwicklung in dieser Angelegenheit. Er stellt klar, dass es sich in der Vergangenheit nicht um eine Spardiskussion in puncto Kindergärten handelte, sondern dass es darum gegangen sei, den Bestand an Kindertageseinrichtungen an die tatsächlichen Bedarfe anzupassen. Aufgrund von neuem Zahlenmaterial habe sich der Unterausschuss Jugendhilfeplanung in den letzten beiden Stunden bemüht, eine sozialverträgliche Lösung zu finden. Hierbei habe auch die Betreuung der unter 3-jährigen Kinder eine wichtige Rolle gespielt. Man befinde sich in einem fortlaufenden Prozess. Zukünftig seien Kindertageseinrichtungs-schließungen sicher nicht zu vermeiden. Wichtig sei, in Kooperation mit den Beteiligten im Vorhinein zu diskutieren, um Härten auszuschließen.

Herr Steuber beschreibt die Notwendigkeit der Kindertageseinrichtungsbedarfsplanungsfortschreibung darin, dass die evangelische und teilweise auch katholische Kirche den Trägeranteil nicht mehr hätten aufbringen können. Man habe sich an den Bedarfsquoten orientiert, die in Hagen mit 90% Kindertageseinrichtungsbedarfsdeckung für die 3-6-jährigen Kinder und mit 15% Bedarfsdeckung für die unter 3-jährigen Kinder bis 2010 vom Rat vorgegeben waren. Orientiert habe man sich hierbei an den bestehenden Betriebserlaubnissen der Hager Einrichtungen. Für die heutige Sitzung habe man die aktuellen Anmeldezahlen der Einrichtungen abgerufen. Dies sei ein enormer Arbeitsaufwand gewesen und sei unter anderem dem besonderen Einsatz von Frau Haack und Herrn Dr. Brauers vom Fachbereich zu verdanken. Man sei bei der Erhebungsarbeit auch zu dem Ergebnis gekommen, dass für die zukünftige Zusammenarbeit mit den Trägern ab 2007 eine Reihe von Verabredungen zu treffen seien.



Frau Haack präsentiert die Ergebnisse aus den verschiedenen Stadtbezirken und konzentriert sich hierbei auf die sich daraus ergebenden Veränderungen in Bezug auf die ursprüngliche Verwaltungsvorlage, die in der ausgelegten Tischvorlage schriftlich festgehalten sind.

Zu den Kindergärten in der Eppenhauser Straße und in Holthausen erläutert Frau Nowicki in ihrer Person als Vertreterin des evangelischen Kirchenkreises auf Wunsch von Herrn Strüwer, auf welchen Kompromiss man sich für 2007/2008 mit der Stadt Hagen geeinigt habe.

Abschließend stellt Herr Strüwer die vorgeschlagenen Veränderungen zur Abstimmung.

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

- 1) Der Rat stimmt den für das Kindergartenjahr 07/08 vorgeschlagenen Maßnahmen zu.
- 2) Zur Umsetzung dieser Maßnahmen sind entsprechende Fördervereinbarungen mit den Trägern zu schließen (siehe anliegende PDF-Datei)

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

3. Anfragen nach §6 Abs. 8 der GeschO des Rates

keine

Ende des öffentlichen Teiles: 16.50 Uhr

gez. Willi Strüwer
Vorsitzender

gez. Sabine Krause
Schriftführerin

Finanzielle Auswirkungen der Veränderungsliste für das Kindergartenjahr 2007/2008
Hier: Auswirkungen der vorgeschlagenen Veränderungen aus der Sitzung des JHA vom 5.12.2006 (13.12.06)

Tabelle 3 der Vorlage 1022/2006 – Teil 3 Seiten 9 und 10

Stadtbezirk	Grundschulbezirk	Einrichtung	Träger	Maßnahme	Einsparpotential in €	zusätzliche Mittel in €
Eilpe/Dahl	Franzstr.	Franzstr. 51	Stadt Hagen	Umwandlung der gr. altersgemischten Gruppe	12.000	
		Franzstr.	ev. Kirche	Abbau einer Betreuungsgruppe	60.800	
	Astrid Lindgren	In der Welle	kath. Kirche.	Förderung einer Gruppe		17.500
	Dahl	Zum Bollwerk	ev. Kirche	Förderung von 3 Gruppen		60.000
Haspe	Kipper	Martinstr. 30	Stadt Hagen	Umwandlung der gr. altersgemischten Gruppe	12.000	
	Hestert	Voerder Str.	ev. Kirche	Schließung der Einrichtung	145.356	
	Spielbrink	Salzburger Str.	ev. Kirche	Förderung von 2 Gruppen		35.000
		Büddingstr.	Kath. Kirche.	Förderung einer Gruppe		17.500
	Friedrich-Harkort	Enneper Str.	ev. Kirche	Förderung von 2 Gruppen		35.000
		Enneper Str.	kath. Kirche	Förderung einer Gruppe		17.500
		Jungfernbruch	Stadt Hagen	Abbau einer Betreuungsgruppe	55.800	
	Geweke	Am Gosekolk	Stadt Hagen	Ausbau um eine Gruppe		58.340
Kückelhausen	Berliner Str.	kath. Kirche	Förderung einer Gruppe		17.500	
Hohenlimburg	Ho-Reh	Hasselbach	AWO	Umwandlung von 6 Regelkindergartenplätze in Plätze für unter Dreijährige	9.781	
		Auf dem Bauloh	Ev. Kirche	Förderung von 3 Gruppen		28.200
	Auf der Heide	Heidestr.	Elterninitiativen	Reduzierung der 4-gruppigen Einrichtung auf 2 Tagesstättengruppen (Reduzierung der Mietkosten)	159.000	
		Im Weinhof	Kath. Kirche	Umwandlung einer Betreuungsgruppe in eine kleine altersgemischte Gruppe / Förderung einer Gruppe		17.500
		Lindenbergstr.	Ev. Kirche	Förderung von 2 Gruppen		18.800
	Regenbogen	Wilhelmstr.	Stadt Hagen	Umwandlung der gr. altersgemischten Gruppe	12.000	
		Kaiserstr.	ev. Kirche	Förderung von 2 Gruppen		18.800

	Grundschul- bezirk	Einrichtung	Träger	Maßnahme	Einspar- potential in €	zusätzliche Mittel in €
Mitte	Kuhlerkamp	Albrechtstr.	kath. Kirche	Förderung einer Gruppe		17.500
	Boloh	Holthäuser Str.	ev. Kirche	Beibehaltung der Einrichtung	0	
		Eppenhauser Str.	ev. Kirche	Förderung von drei Gruppen		40.000
	Emil Schumacher	Siemenstr. 14	DW	Umwandlung der gr. altersgemischten Gruppe	8.000	
		Eugen-Richter-Str.	Stadt Hagen	Umwandlung der gr. altersgemischten Gruppe	12.000	
		Lange Str.	kath. Kirche	Förderung einer Gruppe		17.500
	Henry-van-de-Velde	Rembergstr.	Caritas	Umwandlung von 3 großen altersgemischten Gruppe	24.000	
	Janusz-Korczak	Grünstr. 18	ev. Kirche	Förderung von zwei Gruppen		40.000
		Konkordiastr.	Stadt Hagen	Umwandlung der gr. altersgemischten Gruppe	12.000	
	Goldberg	Bergstr.	kath. Kirche	Förderung einer Gruppe		17.500
	KEO	Lützwowstr.	ev. Kirche	Umwandlung der gr. altersgemischten Gruppe	8.000	17.500
	Funckeschule	Altenhagener Str.	ev. Kirche	Beibehaltung der Einrichtung		6.450
		Treppenstr.	kath. Kirche	Förderung einer Gruppe		17.500
	Erwin Hegemann	Pfefferstück	kath. Kirche.	Förderung von 2 Gruppen		35.000
Nord	Eckesey	Schiller Str. 15	kath. Kirche	Umwandlung einer Gruppe in eine U- 3 Gruppe	60.000	
	Freiherr-vom-Stein	Liebfrauenstr.	kath. Kirche.	Förderung einer Gruppe		17.500
	Vinckeschule	Knüwenstr.	kath. Kirche.	Förderung einer Gruppe		17.500
		Knüwenstr. 48	DW	Abbau der Hortgruppen / Schließung der Einrichtung	166.000	
		Am Bügel	Stadt Hagen	Umwandlung einer Gruppe in eine U- 3 Gruppe	59.000	
Gesamt 2007/2008:					815.737	585.590